

# Gliederung

Danksagung .....	7
Vorwort <b>Sich selbst heilen – wer sonst?</b> .....	9
Einleitung <b>Die Nachfrage nach der „Sanften Medizin“</b> .....	11
Kapitel 1 <b>Der Mittelpunkt Ihres Daseins: Ihr Körper</b> .....	15
• Lebensnotwendig: Information und Kommunikation .....	18
• Kommunikationswege im Körper.....	21
• Physikalische Grundlagen.....	22
• Atommodell und Idee der Quantenphysik .....	27
• Physiologische Grundlagen und Prozesse im menschlichen Körper.....	31
• Die körpereigene Matrix.....	35
• Funktion der Sinne.....	37
• Wasser: Der Stoff des Lebens .....	45
• Der menschliche Körper als Hologramm.....	47
• Alles ist eins: Der Informationsverbund in unserem Körper.....	48
• Der Mensch als Energiewesen – zusammenfassender Überblick.....	49
Kapitel 2 <b>Vom Stress zum Burnout</b> .....	52
• Die alte (neue) Volkskrankheit: Stress und Burnout.....	52
• Stress – nicht nur schlecht für den Organismus.....	54
• Eustress – der Kick im Leben.....	56
• Die andere Seite der Medaille: Distress.....	56
• Burnout und PTBS .....	60
• Mögliche Wege aus der Stressfalle .....	62
Kapitel 3 <b>Gesundheit und Krankheit: Dipole oder fließender Prozess</b> .....	64
• Das Symptom: Ein Wink des Körpers.....	65
• Der Mensch – nur eine biologische Maschine? .....	67
• Verschiedene Ursachen von Krankheit in der Medizingeschichte.....	68
• Die Krankheit – also eine Botschaft der Seele?.....	70
• Placebo: Tablette ohne Wirkstoff.....	72
• Die Kraft des Geistes – das Denken.....	73
• Unbewusste Prozesse und deren Wirkung auf körperlicher Ebene .....	75

	• Krankheit als veränderte Welle .....	77
	• Gou Gong®-Lampe als Alleskönner? .....	78
<b>Kapitel 4</b>	<b>Die Traditionelle Chinesische Medizin: schwer verständlich, bewundernswert in der Anwendung</b> .....	79
	• Die Idee von Yin und Yang .....	81
	• Einflüsse des Qi .....	83
	• Auch bei den Chinesen: Blut ist ein ganz besonderer Saft .....	85
	• Die menschliche Weiterentwicklung durch das Jing .....	86
	• Shen – der menschliche Faktor .....	87
	• Organe und ihre Funktionskreise .....	88
	• Die Fünf Wandlungsphasen und die fünf Funktionskreise .....	94
	• „Bösartige Einflüsse“: Klima und gestörte Emotionslage .....	96
	• Krankheit als disharmonischer Zustand – Störung der Grundmuster .....	98
	• Diagnostische Verfahren in der chinesischen Medizin .....	100
	• Leitbahnen und Akupunkturpunkte .....	102
	• Sonstige Therapieansätze und Selbsthilfemethoden .....	104
<b>Kapitel 5</b>	<b>Der Mensch – Wellenkollaps des Universums</b> .....	111
	• Der Arzt im eigenen Körper .....	111
	• Energetische Ebenen des Menschen .....	115
	• Der Mensch als physischer Körper: die dreidimensionale Energieebene .....	116
	• Übergang ins Universum: feinstoffliche Körper .....	116
	• Der energetische Bereich von Geist und Verstand: mentaler Körper .....	118
	• Emotionalkörper: Ausdruck von Gehirnfunktionen .....	118
	• Die eigene unsterbliche Seele: der spirituelle Körper .....	121
	• Was nützen uns die Aspekte der Quantenphysik? .....	122
	• Morphisches und morphogenetisches Feld .....	128
	• Göttliches Bewusstsein des Universums: mehr als eine Fiktion? .....	132
	• Aktivierung des morphischen Feldes – bitte mit Absicht .....	135
	• Intuition – Entscheidung aus dem Bauch heraus .....	136
	• Methoden zur Selbstbehandlung .....	138
<b>Kapitel 6</b>	<b>Der wundersame Lehm aus China</b> .....	146
<b>Kapitel 7</b>	<b>Technische und physikalische Grundlagen</b> .....	149
	• Drei Typen, drei Platten .....	149
	• Die patentierte Mineralienplatte aus Chongqing .....	150

	• Vorsicht vor Plagiaten aus China.....	151
	• Hinweise zur Anwendung.....	152
	• Das Strahlungsspektrum der Mineralienplatte.....	153
	• TDP®-Therapie ist Licht und Wärmetherapie.....	155
	• Medizinische Wirkungen auf den Organismus.....	158
	• Einsatzmöglichkeiten für die TDP®-Geräte.....	160
	• Kombination der Bestrahlung mit Akupunktur.....	161
	• Gegenanzeigen für eine TDP®-Bestrahlung.....	161
Kapitel 8	<b>Die Behandlungszonen in der Selbstanwendung.....</b>	162
	• Die 21 Punkte in der TDP®-Anwendung.....	162
	• Allgemeine Aspekte und Selbstregulation.....	163
	• Energieleitbahnen und Funktionskreise.....	165
	• Bedeutung der Emotionen und Einfluss auf das Qi.....	167
	• Gou-Gong®-Therapie gegen den Stress.....	170
	• Selbstanwendung der Gou-Gong®-Lampe.....	172
Kapitel 9	<b>Erfahrungen mit der Gou-Gong®-Therapie.....</b>	174
	• Erfahrungen aus China.....	174
	• Fallbeispiele.....	177
Kapitel 10	<b>Fragen, Antworten und Hinweise.....</b>	180
	• Die Bestrahlung der Behandlungszonen.....	181
	• Fragen und Antworten zum Gebrauch.....	181
Kapitel 11	<b>Nachweismöglichkeiten der Gou Gong®-Einflüsse.....</b>	192
	• Gou-Gong®-Therapie sorgt für Veränderungen im Körper.....	192
	• Testverfahren zum Nachweis der TDP®-Wirkung.....	193
Kapitel 12	<b>Gou-Gong®-Therapie in der Veterinärmedizin.....</b>	203
	• Nachweis der Unschädlichkeit der TDP®-Strahlung.....	204
	• Fallbeschreibungen.....	205
Kapitel 13	<b>Die Europäische TDP-Gesellschaft e. V.....</b>	208

## Sich selbst heilen – wer sonst?

Können Sie sich vorstellen, dass in Ihrem Körper ein gewaltiges Potenzial ruht, welches als Selbstheilungskraft bezeichnet wird?

Können Sie sich vorstellen, dass Sie selbst Verantwortung für Ihre Gesundheit übernehmen, Ihre Intuition befragen und auf Informationen aus Ihrem Körper warten, um einen Weg zu finden, gesundheitliche Störungen auf natürlichem Wege selbst in den Griff zu bekommen – ohne gleich zum Arzt zu laufen, um diesen um Rat zu fragen?

Bitte verstehen Sie mich richtig: Auch ich bin Schulmediziner, als Allgemeinmediziner in eigener Praxis auf dem Lande niedergelassen. Das soll nicht bedeuten, dass ich der eigenen Zunft zuwiderrede und Ihnen rate, von der Schulmedizin gefälligst die Finger zu lassen.

Dennoch möchte ich Sie dafür sensibilisieren, dass es medizinische Alternativen gibt, um manches Wehwehchen selbst und schnell in den Griff zu bekommen, ohne die chemische Apotheke bemühen zu müssen. Und außerdem möchte ich Ihre Aufmerksamkeit darauf richten, dass es hierbei nicht lediglich um alternative Naturheilkunde geht, sondern auch um ein neues Verständnis für die Funktion des eigenen Körpers und damit auch für neue Ansätze in der Medizin, die dieser Idee der Energiemedizin, auch Informationsmedizin genannt, Rechnung tragen.

Das Hauptproblem liegt bisher darin, dass die Schulmedizin sich noch weitestgehend den neuen Erkenntnissen verschließt und immer noch die Prinzipien der Reparaturmedizin nachdrücklich verfolgt. Möglicherweise haben Sie auch von diesen neuen Erkenntnissen und anderen Sichtweisen noch nichts gehört.

Deshalb möchte ich Ihnen zeigen, wie sich beide Aspekte, Schulmedizin und Alternativmedizin, zum Wohle der Patienten, zu Ihrem Wohl, problemlos miteinander verquicken lassen.

Ich möchte Ihnen ferner zeigen, wie Sie ganz einfach den Pfad der Selbstheilung begehen können. Ähnlich wie der bekannte Jakobsweg kann auch dieser Weg Ihnen den Zustand des Wohl-

***Gesund zu sein und gesund zu bleiben sind keine Selbstverständlichkeiten im Leben – man muss sich dafür einsetzen. In gewissem Umfang sorgt dafür jedoch auch das Selbstheilungspotenzial des menschlichen Körpers.***

befindens, der Ruhe, der Ausgeglichenheit und möglicherweise auch der Schmerzfreiheit bringen.

Ich nehme Sie an die Hand, führe Sie durch chinesischen Lehm und zeige Ihnen, wie auf einem Lehrpfad im Biologie-Unterricht, was es für Sie zu entdecken gibt.

Freuen Sie sich auf eine interessante Wanderung, mit langsamen Schritten. Ich werde Sie dabei nicht überfordern. Sie müssen sich einfach nur dazu entschließen, mit mir auf diese Entdeckungsreise gehen zu wollen.

Beginnen Sie mit dem ersten Schritt – jetzt!

Dr. med. Wolf Schriewersmann  
Glandorf / Landkreis Osnabrück

## Die Nachfrage nach der „Sanften Medizin“

Das Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland in Berlin hat eine Liste erstellt, aus der sich die am häufigsten diagnostizierten Krankheiten ergeben (Stand 2004):

An erster Stelle steht die so genannte essenzielle (primäre) Hypertonie. Dabei handelt sich um einen Bluthochdruck, dem keine anderen Ursachen zu Grunde liegen wie beispielsweise Nierenerkrankungen. Fettstoffwechselstörungen belegen Rang 2. Es folgen Rückenschmerzen (Platz 3), chronische Herzkrankheiten, Diabetes mellitus Typ II (der so genannte Altersdiabetes) und Schilddrüsen-Vergrößerungen. Adipositas (Fettleibigkeit), Erkrankungen der Leber, Magenschleimhautentzündungen (Gastritis) sowie Entzündungen des Zwölffinger-Darms schließen sich an.

Die Schulmedizin hilft mit Rat und Tat in dem Bestreben, unter anderem durch allopathische Mittel (diese gehören vom Verständnis her zur Schulmedizin und nicht zu den homöopathischen Mitteln gemäß Samuel Hahnemann) diese Krankheiten zu beseitigen, die sich durch ihre Symptome darstellen und entsprechend klassifiziert worden sind.

Das stoffliche Arzneimittel wirkt sich dabei aber nicht nur auf diejenigen Probleme im Körper aus, die man nicht haben möchte, sondern möglicherweise auch auf zahlreiche andere gesunde Stoffwechselreaktionen, die dadurch im Ablauf gestört werden können – hier spricht man dann von den so genannten Nebenwirkungen.

Entstehen dadurch neue Krankheiten oder kommen unabhängig davon andere Symptome hinzu, die als neue Krankheit aufgefasst werden müssen, geht es nach dem obigen Muster weiter – mit allen Nachteilen zu Lasten des Patienten.

Insgesamt lässt sich das Bestreben der Schulmedizin als Reparaturmedizin auf die Kurzformel bringen:

*Symptom weg – Mensch gesund!*

***Viele Menschen sehen in alternativen Behandlungsmethoden zahlreiche Vorteile: sie helfen, sind oft vollkommen nebenwirkungsfrei und zielen auf den Menschen als Einheit von Körper, Geist und Seele.***

**Heilung bedeutet nicht die Beseitigung eines körperlichen Symptoms, sondern die Stabilisierung der energetischen Verhältnisse im System „Mensch“.**

So ist es umso verständlicher, dass es in den letzten Jahrzehnten in Deutschland eine erheblich gestiegene Nachfrage nach „sanfter Medizin“ gegeben hat, der Anwendung naturheilkundlicher Verfahren oder sonstigen Therapien aus dem Bereich der Alternativmedizin. Verständlich auch deshalb, wenn man von manchen Patienten erfahren muss, welche Odyssee von Arzt zu Arzt sie hinter sich gebracht haben – und das in der Regel ohne greifbaren Erfolg, zumindest nach ihrer Ansicht.

Nachvollziehbar ist deshalb der Wille bzw. die Hoffnung eines Menschen (Patienten), die Störung innerhalb des Körpers, die sich als Symptom bemerkbar macht, schnellstmöglich zu korrigieren, um den Körper wieder in eine neue (die alte und gesunde) Ordnung zu bringen.

Meist handelt es sich dabei um chronische Erkrankungen, nicht um einen akuten Notfall.

Viele Patienten erfahren diese alternativen Therapien häufiger vor Heilpraktikern als von Schulmedizinerinnen. Hinzu kommt möglicherweise ein höheres Maß an Zuwendung und Kommunikation – ein Mehr an sprechender Medizin, wodurch sich der Patient besser aufgefangen und angenommen fühlt: Als Mensch mit seinen individuellen Problemen und nicht als irgendeine Nummer in einer „Gesundheitsfabrik“.

Besonders beliebt ist in zunehmendem Maße die Alternativmedizin des asiatischen Ostens, egal ob es sich um Traditionelle Chinesische Medizin (TCM), Ayurveda, tibetische Medizin oder Verfahren aus Japan (zum Beispiel Shiatsu) handelt.

Ziel der TCM wie auch der anderen Methoden ist, das energetische Gleichgewicht von Körper, Geist und Seele zu bewahren bzw. wieder herzustellen. Dabei geht man von dem Postulat aus, dass Gesundheit nur bei einem harmonischen Fluss der Lebensenergie Qi (auch genannt Ki, Prana etc.) bestehen kann.

Dieses Qi wird über ein weit vernetztes System von Energiebahnen, auch Meridiane genannt, transportiert und versorgt alle Organe und Gewebe des menschlichen Körpers mit Energie. Diese Energie muss zur Wahrung des Gleichgewichtes von Yin und Yang, den beiden polaren Elementen in unserem Körper, frei fließen.

Eine Möglichkeit, hierauf Einfluss zu nehmen, ist die sanfte Energie-Therapie mit Hilfe der Gou Gong®-Lampe, um die es in

diesem Buch explizit geht. Sie ist eine Kombination der Traditionellen Chinesischen Medizin mit moderner Technologie, einfach zu bedienen und ein hochwirksames Instrument, bei dem die energetischen Schwingungen einer besonderen Mineralienplatte auf den Körper übertragen und von diesem absorbiert werden. Diese Mineralienplatte besteht aus einer besonderen Lehmischung natürlichen Ursprungs aus dem Süd-Westen Chinas, in der Nähe der Stadt Chongqing.

Um diese Zusammenhänge aufzuzeigen und Sie, verehrte Leserinnen und Leser, in den Bereich der Energiemedizin einzuführen, sofern Sie damit noch nicht vertraut sind, spreche ich im Folgenden über

1. Energie und Schwingung
2. ein neues Verständnis des eigenen Körpers im Hinblick auf quantenmedizinische Erkenntnisse
3. wundersame Gaben der Natur
4. Aspekte von Gesundheit, Krankheit und Möglichkeiten zu Selbstheilung
5. das Gou Gong®-Therapiegerät mit seinen vielfältigen Möglichkeiten der Anwendung und Eignung zur (Selbst-)Behandlung bei vielen Gesundheitsproblemen.

Ich glaube, Ihnen einen spannenden Weg zum und quasi durch den „chinesischen Lehm“ versprechen zu können. Dieser Weg wird Sie vermutlich auch zu besserer Gesundheit, veränderter Selbsterkenntnis und einem neuen Wissen über den „Inneren Arzt“ führen, der in Ihnen ständig präsent ist.

Viele Informationen in diesem Buch geben meine persönlichen Erfahrungen als Arzt sowie aus meiner Praxis wieder und natürlich auch die Erfahrungen, die man im Silikat Institut in China gesammelt hat.

Die Angaben, Anregungen und Ratschläge wurden von mir als Autor dieses Buches nach bestem Wissen erstellt und mit größtmöglicher Sorgfalt geprüft.

Einen Ersatz für kompetente und sachkundige medizinische Beratung stellen sie allerdings nicht dar.

***Die Gou Gong®-Therapie stellt eine Möglichkeit dar, die Selbstheilungskräfte in Eigenregie zu stabilisieren oder zu reaktivieren.***



Und bitte noch eins zur Klarstellung:

- ⇒ Es geht in diesem Buch nicht darum, die Schulmedizin mit allen ihren modernen Entwicklungen und großartigen Erfolgen abzuwerten
- ⇒ Es geht in diesem Buch nicht darum, medikamentöse Therapien bei chronisch kranken Patienten schlecht zu machen
- ⇒ Es geht nicht darum, zu sagen: „Liebe Patienten, lasst die Finger von der Schulmedizin!“

***Schulmedizin und alternative Heilmethoden sind keine Gegensätze – sie sollten stets als hilfreiche Ergänzung betrachtet werden.***

Verstehen Sie alternative Methoden als eine Ergänzung zur Schulmedizin, nicht als Ersatz.

Noch ein Hinweis bevor Sie anfangen, in diesem Buch zu lesen: Sie können sozusagen das klassische Verfahren wählen und das Buch von vorne bis hinten einfach durchlesen. Sie können sich aber auch zunächst die Kapitel auswählen, die Sie für besonders interessant halten, diese durcharbeiten und dann beim Lesen auf die entsprechenden Querverweise eingehen.